

Landkreis Bad Kissingen
„Mitten im Ort – mitten im Leben!“
und „Innenent-
wicklungsmanagement Landkreis
Bad Kissingen“

Unterfranken
Landkreis Bad Kissingen

Herausforderungen

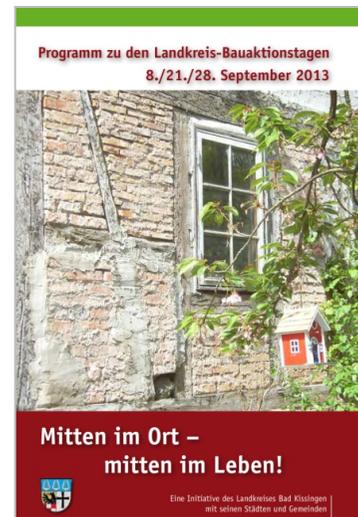
- Strukturwandel in der Landwirtschaft
- Rückläufige Bevölkerungsentwicklung
Alterung der Bevölkerung
- Vielzahl von Baulücken und Leerständen im Bestand

Kontakt

Landratsamt Bad Kissingen Innenentwick-
lungsmanagement
Dorothee Schmitt, M.Sc.
Obere Marktstraße 6
97688 Bad Kissingen
Fon: 0971-8015192
dorothee.schmitt@kg.de
www.kg.de



Wohnen im Bestand im Landkreis Bad Kissingen



Öffentlichkeitsarbeit im Landkreis Bad Kissingen

Ausgangssituation

Der Landkreis Bad Kissingen umfasst 26 Gemeinden mit insgesamt ca. 100.000 Einwohnern. Seit dem Jahr 2000 ist die Bevölkerungsentwicklung rückläufig. Die demografische Entwicklung, der Strukturwandel in der Landwirtschaft und die Ausweisung von Neubaugebieten am Ortsrand führen zu Leerständen und Funktionsverlusten in den Ortskernen

Umsetzung

Im Jahr 2009 wurde das LEADER-Projekt „Mitten im Ort – mitten im Leben! Innenentwicklungsmanagement Landkreis Bad Kissingen“ unter Trägerschaft des Landkreises initiiert. Es erfolgte eine Erfassung der Leerstände und Baulücken in den beteiligten Kommunen sowie eine gezielte Eigentümerbefragung und die Berechnung des Wohnbaulandbedarfs bis zum Jahr 2023. Im Ergebnis wäre die Ausweisung weiterer Bauflächen nicht nötig, da der Bedarf schon allein durch bestehende Baulücken in den Ortskernen (3.800 im gesamten LK) gedeckt werden könnte. Ermittelt wurden außerdem Leerstände bei 520 Wohngebäuden und 170 Hofstellen. Aufbauend auf den Ergebnissen wurde eine zweite Projektphase gestartet und ein landkreisweites Innenentwicklungsmanagement eingerichtet. Durch ein Netzwerk und Schulungskonzept für kommunale Ansprechpartner, Informationsabende (DonnersTALK), Bauaktionstage etc. wird die Aktivierung der Potenziale befördert. Eine landkreisweite Baulücken- und Leerstandsbörse soll eingerichtet sowie konkrete Nach- und Umnutzungsvorhaben im Bestand initiiert und fachlich begleitet werden.